

www.vogelschutzlaupen.ch

info

Nr. 90 / August 15

NVL • NATUR- UND VOGELSCHUTZ LAUPEN

PROGRAMM HERBST – WINTER 2015/16

Sonntag, 6. September 2015

Frauenkappelen – Oberei

Rückfahrt nach Frauenkappelen mit Postauto (ca. Fr. 4.40 ohne Ermässigung / ca. Fr. 2.80 mit Halbtax-Abo pro Person).

GA, resp. Halbtax-Abo NICHT VERGESSEN!

Leitung: André Guhl, Laupen

Treffpunkt: 08.00 Uhr Schulhausplatz, Laupen

Rückkehr: Am Mittag

Sonntag, 18. Oktober 2015

Pilzexkursion im Laupenwald

Die Pilze werden nur vorgestellt und nicht gesammelt!

Leitung: Walter Blaser, Laupen

Treffpunkt: 08.30 Uhr Burgerhütte, Laupen

Rückkehr: gegen Mittag

Dienstag, 17. November 2015

Filmabend „Neuer Naturfilm“

Kino Laupen, Beginn: 20.00 Uhr
für Mitglieder und Gäste.

Eintritt frei!

Eine separate Einladung wird im Herbst verschickt.



Kernbeisser

Samstag, 12. Dezember 2015
Chlausenhöck Tennis-Clubhaus Laupen
(Mühlestrasse, nach Schulanlage)

Gemütliches Beisammensein bei Suppe, Kuchen und Tee.

Mitnehmen: Finken, Teller und Löffel

Beginn: ab 17.00 Uhr

Stefanstag, 26. Dezember 2015
Altjahresbummel in Laupen

Leitung: Walter Blaser, Laupen

Treffpunkte: 09.00 Uhr Schulhausplatz, Laupen

Rückkehr: gegen Mittag

Freitag, 5. Februar 2016
Hauptversammlung (Voranzeige)

Beginn: 20.00 Uhr Mehrzweckraum Gemeindehaus
Laupen



Bergfink

Ausrüstung für Exkursionen: Gutes Schuhwerk, Regenschutz, Feldstecher, Bestimmungsbücher, allenfalls Zwischenverpflegung. Besonderheiten sind bei den einzelnen Exkursionen vermerkt.

Anmerkung: Die Exkursionen finden, wo nichts anderes vermerkt ist, bei jeder Witterung statt.

ARBEITSEINSÄTZE

Thalbord:

Mittwoch, 12. August 2015, 18.30 Uhr - mähen

ARA:

Samstag, 12. September 2015, 9.00 Uhr – Schilf mähen

Auskünfte und Durchführung: Ernst Jud (079 945 54 22)

NSG Auried:

Samstag, 17.10.2015 und Samstag, 14.11.2015

Besammlung jeweils um 13.00 Uhr beim Info-Haus Auried;
nach 16.00 Uhr gemütliches Beisammensein mit einem
währschaften Zvieri.

DIE WASSERAMSEL

Cinclus cinclus

Wasseramseln sind die einzigen Singvögel, die nicht nur gut schwimmen, sondern auch sehr geschickt tauchen können. Sie haben dazu auffällige Anpassungen ausgebildet, wie schwere, markgefüllte Knochen, kurze rundliche Flügel, mit denen sie sich unter Wasser fortbewegen, und ein festes, pelzdunenreiches Gefieder. Das Auge wird unter



Foto: Ruedi Aeschlimann

Wasser durch die halbtransparente Nickhaut geschützt und die Ohröffnung durch eine Hautfalte verdeckt. Selbst in tosende Bäche wagt sich die Wasseramsel hinein.

Merkmale:

dunkelbraunes Gefieder mit weisser Brust; kennzeichnendes Knicksen und Eintauchen des Kopfes; taucht und schwimmt unter Wasser; beide Geschlechter gleich; Jungvögel mehr grau, wirken geschuppt.

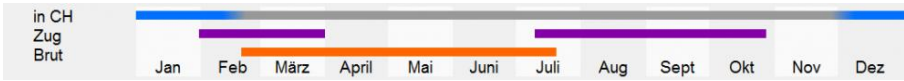
Status (in CH):

spärlich brütender Jahresvogel

Jahreskalender:

Die Abb. zeigt auf der obersten Zeile, zu welchen Jahreszeiten die Art in der Schweiz regelmässig zu sehen ist (blau=Winter, grau=übrige Zeit). Je nach Saison können die Zahlen grossen Schwankungen unterworfen sein (dicke Linie=häufig, dünne Linie=selten). Die mittlere Zeile zeigt an, wann die Art ihre typischen Zugzeiten hat. Die unterste Zeile gibt den Zeitraum an, in welchem die Art üblicher-

weise brütet. Er umfasst in der Regel die Phase von der Eiablage bis zum Flüggewerden der Jungvögel.



Fakten

Bestand in der Schweiz (Paare)
3'000 - 5'000 (2004)

Länge (cm)
17-20

Gewicht (g)
55-75

Nahrung
Insekten, Spinnen

Lebensraum
Fließgewässer

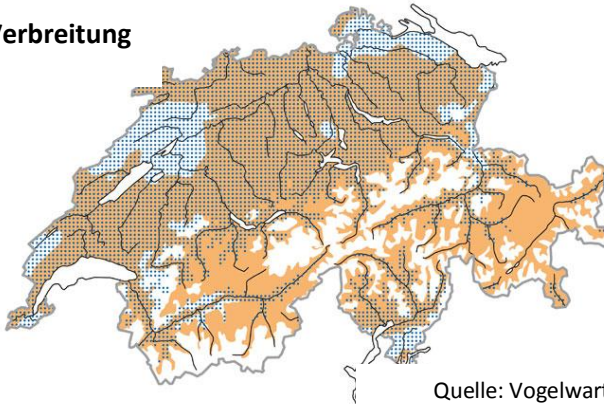
Zugverhalten
Standvogel und Kurzstreckenzieher

Spannweite (cm)
28-30

Brutort
Höhlen und Nischen

Vogelgruppe
Wasseramseln

Verbreitung



Quelle: Vogelwarte Sempach